

PROGRAMM

Alle Veranstaltungen zum Dekadenjahr „Reformation
und die Eine Welt“ von Januar bis Juni 2016

Miteinander.Leben

Reformation und die Eine Welt



AM ANFANG
WAR DAS WORT



LUTHER
2017
500 JAHRE
REFORMATION

Ein Projekt zur Reformationsdekade der Evangelischen Kirchenkreise
Saar-Ost und Saar-West, der Protestantischen Dekanate Homburg und
Zweibrücken sowie des Evangelischen Büros im Saarland



Ein Teil der Veranstaltungen findet in Kooperation mit der Evangelischen Akademie im Saarland statt.



evangelische akademie
im saarland

Impressum

Redaktion: Rieke Eulenstein, Helmut Paulus
Öffentlichkeitsarbeit der Evangelischen
Kirchenkreise an der Saar
Talstraße 44
66119 Saarbrücken
Tel. 0681 - 53081
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit
@evangelische-kirche-saar.de

Gestaltung: Brunner Werbung | 66121 Saarbrücken
Titelfotos: Rüdiger Burkart, VEM, Florian Brunner

Liebe Saarländerinnen, liebe Saarländer!

„Reformation und die Eine Welt“ – so ist das Dekadenjahr 2016 überschrieben. Es weist auf einen wichtigen Aspekt unserer vernetzten, globalen Lebenswelt hin, der tagtäglich erfahrbar ist. Die Flüchtlingsströme, die längst zu einer regelrechten Migrationsbewegung geworden sind, ebenso wie die UN-Klimakonferenz in Paris führen uns deutlich vor Augen, dass wir alle in der Einen Welt leben und miteinander leben.

Die Reformation hat wohl in lokalen Ereignissen mit einem Schwerpunkt in Deutschland ihren Ausgang genommen, doch zugleich gilt „Die Reformation ist eine Weltbürgerin“, so Martin Junge, Generalsekretär des Lutherischen Weltbundes.

Die Reformation hat globale Nachwirkungen gehabt und fühlte sich, obwohl sie zur neuen Kirchengründung führte, zugleich der Einen Kirche Jesu Christi verpflichtet.

Diesem interessanten Spannungsfeld von kirchlichem Pluralismus und globaler Verantwortung in der Einen Welt nachzugehen, dazu lädt das Jahresprogramm der Reformationsdekade 2016 herzlich ein.



Peter Butz
Dekan Prot. Dekanat
Zweibrücken



Dr. Thomas Holtmann
Dekan Prot. Dekanat
Homburg



Gerhard Koepke
Superintendent
Kirchenkreis Saar-Ost



Christian Weyer
Superintendent
Kirchenkreis Saar-West



Februar

Sonntag, 7. Februar, 10 Uhr

Martin-Luther-Kirche, Bodelschwingstraße 7,
Homburg-Erbach

„Gewalt sei den Dingen ferne“. Der Pädagoge und Theologe Johann Amos Comenius

Radiokirche zum Themenjahr „Reformation und die Eine
Welt“

Predigt: Pfarrer Detlev Besier (Kaiserslautern), Rundfunk-
pfarrer Dejan Vilov (Saarbrücken)

Über 250 Schriften hat er verfasst und sich darin immer
wieder eingesetzt für die Erziehung zur Menschlichkeit und
zum Frieden: Der Philosoph, Pädagoge und Theologe Jo-
hann Amos Comenius. Mit seiner Arbeit hat er auch einen
Beitrag geleistet zur Völkerverständigung und damit auch
zum Zusammenleben der Menschen in der Einen Welt. Sein
Denken und Wirken steht im Mittelpunkt dieser Radiokir-
che.

Der Gottesdienst wird am Sonntag, 6. März, um 10.04 Uhr
auf SR2 Kulturradio ausgestrahlt.

Mittwoch, 10. Februar, 19 Uhr

Ev. Stadtkirche, Beethovenstraße 1, St. Wendel

Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst zum Gedenken an Fluchtschicksale

Liturgen: Pfrin. Christine Unrath und
Pastor Erwin Recktenwald

Nahezu täglich hören, sehen und lesen wir von den dra-
matischen Schicksalen der Menschen, die von den Brenn-
punkten dieser Welt fliehen. Besonders die Flüchtlinge, die
versuchen, mit maroden Schiffen über das Mittelmeer nach
Europa zu kommen, sind immer wieder in unseren Nach-
richten. Aber es sind auch Menschen auf anderen Wegen
auf der Flucht vor Krieg, Elend und Tod.

Wir wollen ihrer gedenken. Und wir wollen in diesem Got-
tesdienst in ökumenischer Verbundenheit das Schicksal die-
ser Menschen, ihr Leben und Sterben, ihr Leiden – aber auch
ihre Zuflucht bei uns und ihre Zukunft – vor Gott bringen.

Donnerstag, 18. Februar, 18 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Triererstraße 37, Lebach

Erzählcafé: Heimat verlieren – Heimat finden

In der Kirchengemeinde Lebach leben Menschen, die Erfah-
rungen damit gemacht haben, was es heißt eine Heimat zu
verlassen und eine neue zu suchen und auch zu finden. Men-
schen, die nach dem Zweiten Weltkrieg aus Ostpreußen nach
Lebach gekommen sind, oder aus der DDR vor und nach dem
Mauerbau. Genauso haben russlanddeutsche Gemeindeglied-
er ein Stück Zuhause verlassen auf der Suche nach der al-
ten neuen Heimat Deutschland. Und heute kommen neue
Gemeindeglieder, die aus Ländern wie Iran und Afghanistan
stammen, im Christentum, in Deutschland und in unserer
Gemeinde eine Heimat suchen. Von all diesen Lebenswegen
hören wir Beispiele und kommen miteinander ins Gespräch.



„Im Dialog mit Musliminnen und Muslimen“

Die Landessynode der Ev. Kirche im Rheinland hat 2010 beschlossen, für den Dialog und die Zusammenarbeit mit Musliminnen und Muslimen einzutreten. In den weltweiten Krisen sind die Religionsgemeinschaften gefordert, miteinander ihre Weggemeinschaft zu vertiefen und sich den aktuellen Herausforderungen aktiv zu stellen. Sich gegenseitig wahrzunehmen und kennenzulernen ist die Basis für ein Miteinander.

Die Evangelische Akademie lädt ein zu Begegnung und Dialog: Differenzen und Parallelen zwischen Islam und Christentum werden ein Anknüpfungspunkt des gemeinsamen Gesprächs sein. Es geht um die Wahrnehmung der anderen Religion und die Vergewisserung im eigenen Glauben.

Freitag, 19. Februar, 12.30 Uhr

DITIB-Moschee, Hohenzollernstraße 120, Saarbrücken

Teilnahme am Freitagsgebet

Leitung: Rasim Akkaya, Rudolf Alexander, Johanna Wittmann
anschließend Informationen und Austausch

Freitag, 19. Februar, 18 Uhr

Treffpunkt: DITIB-Moschee, Hohenzollernstraße 120, SB

Moschee-Führung

Leitung: Rasim Akkaya, Rudolf Alexander, Johanna Wittmann
anschließend Informationen und Austausch

Beide Veranstaltungen am 19. Februar: Anmeldung bis zum 16. Januar bei der Ev. Akademie im Saarland, Telefon 06898-169622, E-Mail: buero@eva-a.de

Samstag, 27. Februar, bis Freitag, 18. März

Ludwigskirche, Am Ludwigsplatz, Saarbrücken

Ausstellung „Drum immer weg mit ihnen!“ – Luthers Sündenfall gegenüber den Juden

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag, 11-17 Uhr

Die Ausstellung zeigt Luthers ambivalente, intolerante, ja aggressive Haltung gegenüber dem Judentum seiner Zeit. Auch wird die kirchenhistorische Vorgeschichte und die Rezeption des lutherischen Antijudaismus im Dritten Reich aufgezeigt und die Frage nach den Konsequenzen für heute gestellt.

Sonntag, 28. Februar, 10 Uhr

Ludwigskirche, Am Ludwigsplatz, Saarbrücken

Gottesdienst zur Eröffnung der Ausstellung „Drum immer weg mit ihnen!“ –

Luthers Sündenfall gegenüber den Juden

Liturgie: Kirchenrat Frank-Matthias Hofmann

Predigt: Pfr. Dr. Martin Vahrenhorst, Schulreferent

Musik: Kantor Ulrich Seibert und Team

März

Freitag, 4. März

Ev. Stadtkirche, Beethovenstraße 1, St. Wendel

Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst zum Gedenken an Fluchtchicksale



Samstag, 19. März, 12.30-14.30 Uhr

Treffpunkt: Weltladen, Evangelisch-Kirch-Str. 8, Saarbrücken **Konsumkritischer Stadtrundgang durch Saarbrücken**

Im Rahmen eines zweistündigen Stadtrundgangs werden soziale und ökologische Hintergründe zur globalen Produktion, Nutzung und Wiederverwertung von gängigen Konsumprodukten wie Handys oder T-Shirts/Jeans dargestellt. Auch die möglichen Handlungsalternativen beim Anlegen eines Girokontos oder beim Planen einer Reise in Bezug auf nachhaltige Wirkungen werden aufgezeigt.

Anmeldungen unter bildung@nes-web.de. Die Rundgänge finden erst ab einer Teilnehmerzahl von fünf Personen statt. Ein Angebot der Bildungsinitiative „Weltbewusst Saar“ und des Weltladens Saarbrücken „Kreuz des Südens“

April

Samstag, 9. April, 8 – 18.30 Uhr

Treffpunkt: Hauptfriedhof, Dr.-Vogeler-Str. 21, Saarbrücken **Schicksal einer deutsch-französischen Grenzregion**

Exkursion nach Lothringen mit Wanderung im Ornethal

Das lothringische Ornethal ist nicht nur gekennzeichnet durch einen schwierigen Strukturwandel bedingt durch den Niedergang der Montanindustrie. Hier lassen sich auch beeindruckende Spuren finden, die die ehemalige schwierige Lage als Grenzregion zwischen Frankreich und Deutschland erfahrbar machen.

Teilnahmebeitrag: 45,00 Euro (inkl. Mittagessen)

Anmeldung bis zum 25. März bei der Ev. Akademie im Saarland, Telefon 06898-169622, E-Mail: buer@eva-a.de

Mittwoch, 13. April, 19 Uhr

Ev. Stadtkirche, Beethovenstraße 1, St. Wendel

Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst zum Gedenken an Fluchtchicksale

Freitag, 22. April, 19 Uhr

Gemeindezentrum Knappenroth, Im Knappenroth 1, Saarbrücken

Die Bedeutung des Koran im 21. Jahrhundert

Vortrag und Diskussion

Referent: Dr. Bekir Alboğa, Islamwissenschaftler

Anmeldung bis zum 15. April bei der Ev. Akademie im Saarland, Telefon 06898-169622, E-Mail: buer@eva-a.de

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Im Dialog mit Musliminnen und Muslimen“ der Evangelischen Akademie im Saarland

Sonntag, 24. April, 10 Uhr

Evangelische Kirche Lebach, Amselhain 1a, Lebach

Wir sind eins. Integrationsprojekte für Flüchtlinge.

Radiokirche zum Themenjahr „Reformation und die Eine Welt“

Predigt: Pfarrerin Andrea Sattler (Lebach), Pfarrer Hans-Jürgen Gärtner (Saarbrücken)

Es ist die größte Herausforderung für unser Land seit der Wiedervereinigung im Jahr 1990: Wie gehen wir mit den vielen Flüchtlingen um, die in den vergangenen Monaten schon in unser Land gekommen sind und die in den kommenden Monaten wahrscheinlich noch kommen werden? In Lebach, dem Ort mit der zentralen Aufnahmeeinrichtung für Asylsuchende im Saarland engagiert sich die evangelische Kirchengemeinde für Flüchtlinge und deren Integration.

Der Gottesdienst wird am Sonntag, 1. Mai, um 10.04 Uhr auf SR2 Kulturradio ausgestrahlt.



Mittwoch, 27. April, 19 Uhr

Gemeindezentrum Knappenroth, Im Knappenroth 1, Saarbrücken-Malstatt

„Bildung – Tor zur Freiheit“

Begegnungstreffen mit den Gästen aus dem Kirchenkreis Goma

Patinnen und Paten des Kirchenkreises Saar-West, die Kinder und Jugendliche im Kirchenkreis Goma unterstützen, treffen sich mit den Besuchern aus Goma. Dieses Treffen steht unter dem Motto: „Bildung – Tor zur Freiheit“ und ist auch für andere an der Partnerschaft Interessierte offen sein.

Samstag, 30. April, 12.30–14.30 Uhr

Treffpunkt: Weltladen, Evangelisch-Kirch-Straße 8, Saarbrücken

Konsumkritischer Stadtrundgang durch Saarbrücken

Kosten: 3 Euro, erm. 2 Euro

Anmeldungen unter bildung@nes-web.de. Die Rundgänge finden erst ab einer Teilnehmerzahl von fünf Personen statt.

Mai

Donnerstag, 5. Mai, 10 Uhr

Ludwigskirche, Am Ludwigsplatz, Saarbrücken

Partnerschaftsgottesdienst des Kirchenkreises Saar-West

Predigt: Bischof i.R. Peter Krug

Liturgie: Superintendent Christian Weyer, Kirchenkreis Saar-West

Musik: Gospelchor Saarbrücken

Dieser Gottesdienst steht im Zeichen des 30jährigen Jubiläums der Partnerschaft zwischen den Kirchenkreisen Saar-West und Goma in der Demokratischen Republik Kongo. Aus diesem Anlass erwarten wir eine Delegation aus Goma unter der Leitung des Superintendenten, Pfarrer Kambale Kilumbiro Martin. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom Gospelchor Saarbrücken unter Leitung von Kantor Ulrich Seibert.

Zum anschließenden Empfang und zum Gespräch mit den Gästen sind alle Gottesdienstbesucher herzlich eingeladen.



kreuznacher
diakonie



Die Saarland Kliniken

bieten Menschen in vielfältiger Weise Gesundheitsdienstleistungen und Hilfe zum Leben an. In unseren Einrichtungen gewährleisten spezialisierte Fachkräfte individuelle Betreuung in familiärer Atmosphäre.

Evangelisches Stadtkrankenhaus
Saarbrücken (EVK)
Tel. 0681/3886-0

Paul Marien
Hospiz Saarbrücken
Tel. 0681/3886-0

Fliedner Krankenhaus
Neunkirchen
Tel. 06821/901-0

Friederike Fliedner
Hospiz Neunkirchen
Tel. 06821/901-0

www.saarlandkliniken.de · E-Mail info@saarlandkliniken.de

15-0305

Stiftung kreuznacher diakonie

Sonntag, 8. Mai, 14 – 19.30 Uhr

Théâtre de Thionville, 30, Boulevard Foch,
Thionville (Frankreich)

Grenzüberschreitendes Chorfest 2016

Musikalische Gesamtleitung: Ulrich Seibert (Kantor Kirchen-
kreis Saar-West)

Kirchenchöre (und einzelne Sängerinnen und Sänger) aus
Lothringen, Luxemburg und dem Saarland gestalten ein
grenzüberschreitendes Chorfest.

Informationen bei der Ev. Akademie im Saarland, Telefon
06898-169622, E-Mail: buero@eva-a.de

Mittwoch, 11. Mai, 19 Uhr

Ev. Stadtkirche, Beethovenstr. 1, St. Wendel

Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst zum Gedenken an Fluchtschicksale

Samstag, 28. Mai, 12.30 – 14.30 Uhr

Treffpunkt: Weltladen, Evangelisch-Kirch-Straße 8, Saar-
brücken

Konsumkritischer Stadtrundgang durch Saarbrücken

Kosten: 3 Euro, erm. 2 Euro

Anmeldungen unter bildung@nes-web.de. Die Rundgän-
ge finden erst ab einer Teilnehmerzahl von fünf Personen
statt.

Juni

Samstag, 4. Juni, 8.30 – 17 Uhr

Treffpunkt: Hauptfriedhof, Dr.-Vogeler-Straße 21,
Saarbrücken

Studienfahrt nach Verdun – Die Schlachtfelder

Der Name der Festungsstadt in Lothringen gilt bis heute
als Symbol eines sinnlosen und schrecklichen Kriegs. Eine
der tödlichsten Schlachten des Ersten Weltkrieges trug sich
1916 auf den Feldern vor Verdun zu. Auch 100 Jahre nach
den Kämpfen von Verdun sieht man der Landschaft noch
immer die grausamen Auseinandersetzungen jener Zeit an.
Längst hat die Natur die ehemaligen Gefechtsstätten über-
wuchert, doch die Spuren der monatelangen Kampfhand-
lungen sind auch heute noch überall unübersehbar.
Mit Reisebus und Reiseleiter geht es zu den wichtigsten
Gedenkstätten des Schlachtfeldes: Festung Douaumont,
Beinhaus von Douaumont, Nationaler Soldatenfriedhof von
Douaumont, Zerstörtes Dorf Fleury, Bajonettgraben
Teilnahmebeitrag: 51,00 Euro

Anmeldung bis zum 9. Mai bei der Ev. Akademie im Saar-
land, Telefon 06898-169622, E-Mail: buero@eva-a.de

Mittwoch, 8. Juni, 19 Uhr

Ev. Stadtkirche, Beethovenstr. 1, St. Wendel

Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst zum Gedenken an Fluchtschicksale

Samstag, 11. Juni, 7.45–18 Uhr

Saar-Lor-Lux à pied / zu Fuß

Zehn Kilometer Wanderung in und um Luxembourg-City

Teilnahmebeitrag: 40,00 Euro, Kinder bis zwölf Jahre 20,00 Euro (inkl. Verpflegung)

Infors und Anmeldung bis zum 27. Mai bei der Ev. Akademie im Saarland, Telefon 06898-169622, E-Mail: buero@eva-a.de

Veranstaltung des Arbeitskreises Saar-Lor-Lux evangelisch in Kooperation mit der Evangelischen Akademie im Saarland

Sonntag, 12. Juni, 10 Uhr

Evangelische Kirche Elversberg, Luisenstraße 6, Spiesen-Elversberg

„Fairplay. Fußballer gegen Rassismus“

Radiokirche zum Themenjahr „Reformation und die Eine Welt“;

Predigt: Pfarrer Ralf Neuschwander (Landau),

Rundfunkpfarrer Dejan Vilov (Saarbrücken)

Mesut Özil, Lukas Podolski, Sami Khedira ... Wenn die deutsche Fußballnationalmannschaft in diesen Wochen bei der Fußball-Europameisterschaft in Frankreich spielt, dann lassen die Namen vieler Spieler erkennen, dass sie bzw. Ihre Eltern einen Migrationshintergrund haben. Auch deshalb engagieren sich viele deutsche Spieler – ebenso wie ihre Kollegen andere Nationen – für die UEFA-Kampagne „Say no to racism“ – „Sag Nein zu Rassismus“. Die Kampagne steht im Mittelpunkt dieser Radiokirche.

Der Gottesdienst wird am Sonntag, 3. Juli, um 10.04 Uhr auf SR2 Kulturradio ausgestrahlt.

Samstag, 25. Juni, 12.30–14.30 Uhr

Treffpunkt: Weltladen, Evangelisch-Kirch-Str. 8, Saarbrücken

Konsumkritischer Stadtrundgang durch Saarbrücken

Kosten: 3 Euro, erm. 2 Euro

Anmeldungen unter bildung@nes-web.de. Die Rundgänge finden erst ab einer Teilnehmerzahl von fünf Personen statt.

Ausblick

Veranstaltungen im 2. Halbjahr 2016

Samstag, 16. Juli, 8–18 Uhr

Studienfahrt nach Mainz – Römische und jüdische Geschichte

Anmeldung bis 17. Juni: Ev. Akademie im Saarland, Telefon 06898-169622, E-Mail: buero@eva-a.de

Freitag, 19. August, bis Freitag, 9. September

Internationale Jugendbegegnung

Mit jungen Menschen aus dem Kirchenkreis Saar-Ost und aus Butare (Ruanda)

Umfangreiches Programm mit den Schwerpunkten: Kennenlernen der Lebenswelten in Ruanda und im Saarland, Reformen und Reformation sowie Flucht – Ursachen, Auswirkungen und Hilfsangebote.

Teilnahmebeitrag: 100 Euro.

Informationen und Bewerbung beim Jugendreferat des Kirchenkreises Saar-Ost, Telefon 06821-8692920, E-Mail: jugendreferat.saar-ost@ekir.de

Samstag, 31. Oktober, 18 Uhr

Ev. Stadtkirche, Kirchstraße, Homburg (Saar)

Zentrale Reformationsfeier im Saarland

Das Programmheft für das 2. Halbjahr 2016 erscheint Anfang Juni.

Miteinander.Leben

In Vorbereitung auf den 500. Jahrestag der Reformation Martin Luthers 2017 steht das Jahr 2016 in der Evangelischen Kirche unter der Überschrift „Reformation und die Eine Welt“. Die Kirchenkreise Saar-Ost und Saar-West und die Dekanate Homburg und Zweibrücken sowie das Evangelische Büro im Saarland bieten dazu saarlandweit ein Veranstaltungsprogramm an. Unter dem Titel „Miteinander.Leben“ geht es um das Spannungsfeld von kirchlichem Pluralismus und globaler Verantwortung in der Einen Welt.

www.reformationsdekade2017-saar.de

www.evangelisch.saarland

www.evkirchepfalz.de